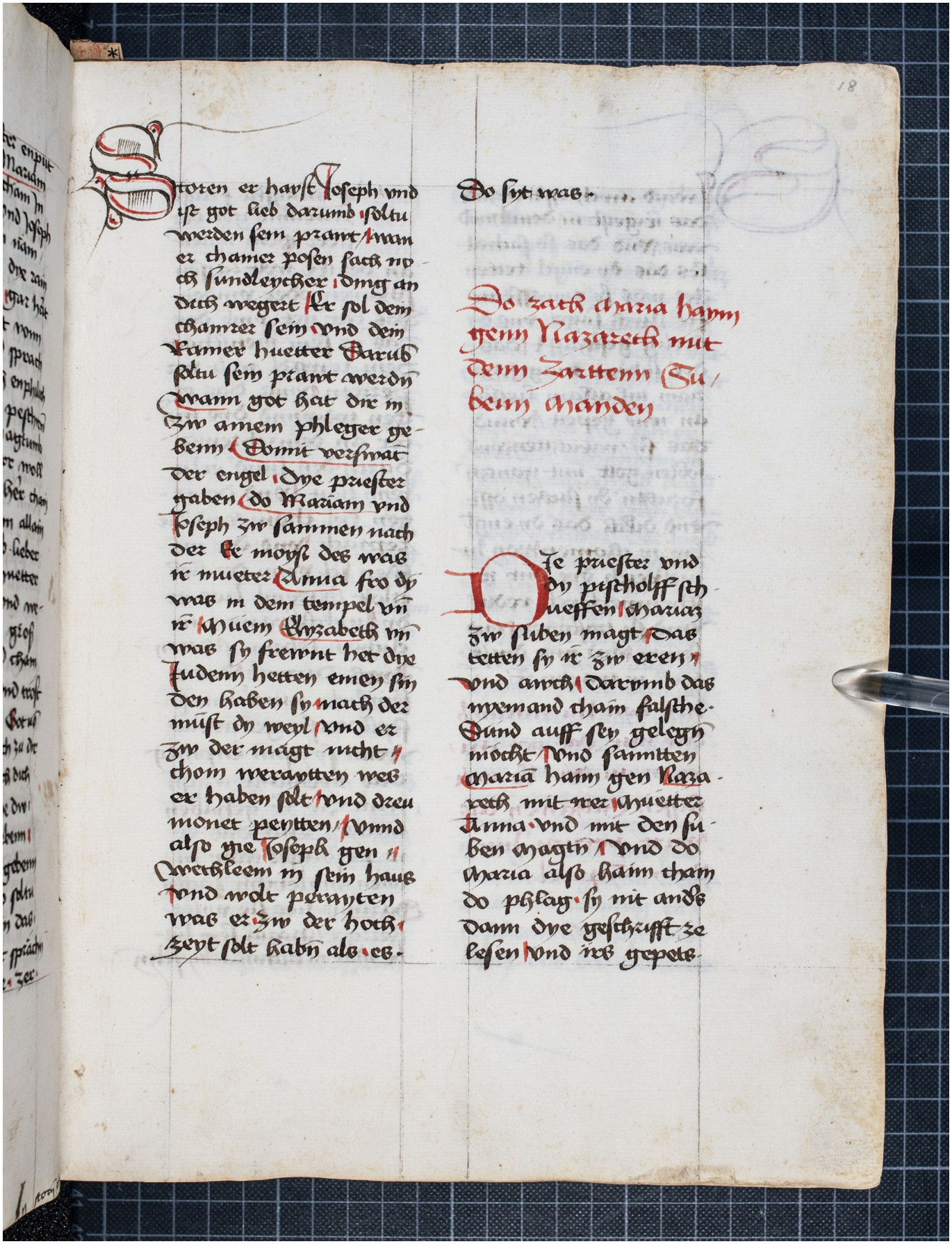
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=36991
Copyright: Göttweig, Benediktinerstift



Stoten er harst Joseph vnd
ist got lieb darumb soltu
werden sein praut / wan
er thamet posen sach no-
ch sundleycher dmg an
dich wegert sie sol dem
thamter sein vnd dem
kamer huetter darub
soltu sein praut werdn
wann got hat dir m
zw amem phleger ge-
beim Domit verschwat
der engel dye priester
haben do Maria vnd
Joseph zw sammen nach
der ee moyst des was
ir muetter Anna seo dy
was m dem tempel vn
ir Whiem Elizabeth vn
was sy frewnt het dye
Judem hetten emen sm
den haben sy nach der
must dy weyl vnd er
zw der magt nicht
thom werawtten wes
er haben solt vnd dreu
monet peytten vnnd
also gie Joseph gen
Wethleem m sein haus
vnd wolt perayten
was er zw der hoch
zeyt solt habn als es
do sut was

Do zach Maria hamm
gen Nazareth mit
dem Zarttem Su/
beim Manden

Die priester vnd
dy pistholff sch
ueffen Maria
zw suben magt das
tetten sy ir zw eren
vnd auch darumb das
nymand tham falsche
Gund auff sey gelegn
mocht vnd sammten
Maria ham gen Naza-
reth mit ner Whuetter
Anna vnd mit den su-
ben magtn vnd do
Maria also kaim tham
do phlag sy mit andes
dann dye gesthrifft ze
lesen vnd ies gepete